

Herausgepickt

Musik und Wort-Gottesdienst

«Wie die Träumenden werden wir sein...» Aldo Christen, Querflöte; Tina Zweimüller, Flügel; Thomas Strehler, Predigt und Liturgie.

Wir Menschen haben viele Träume. In unserer Vorstellung träumen wir von anderen Welten. Manchmal werden Träume wahr, und manchmal kommt uns die Wirklichkeit vor wie ein Traum. Wir gestalten die reale Welt mit unseren Mitteln, Gottes kommende Welt wird unsere Regeln aufheben und neuen Gesetzen folgen. «Musik wird für das Unausprechliche geschrieben», soll Debussy gesagt haben. Musik entrückt und entführt uns in Traumwelten. Wir wünschen uns in eine Fantasiewelt. Manchmal setzen wir uns hohe Ziele, versuchen, «nach den Sternen zu greifen» und himmelwärts zu streben, um eine Traumvorstellung zu erreichen.

Im Gottesdienst vom 2. Oktober lädt die «Rêverie» von Claude Debussy gleich zu Beginn zum Träumen ein. Später erklingt die «Sérénade aux étoiles» von Cécile Chaminade und führt uns himmelwärts. Der Gottesdienst schliesst mit der farbenreichen Fantasie von Gabriel Fauré.

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr, Kirche

Jugendgottesdienst One Eighty

**Serie «Geschicht schriibe»,
Thema «Götzen?!»**

Was sind Götzen? Gibt es die heute noch? – Das Volk Israel hatte das Gefühl, Gott nicht real zu erleben. Dazu war ihr Anführer Mose auch gerade weg. Da hatten sie die Idee, etwas Sichtbares zu bauen, das sie anbeten können. Ist das eine gute Idee? Haben wir heutzutage immer noch Götzen? Kann Gott mit uns Geschichte schreiben, wenn wir auf dem Holzweg sind?

Sonntag, 2. Oktober, 18 Uhr, Kirche



Die Pfäffiker ü65-Gruppe im Sertigtal bei Davos

ü65 – zäme i d'Ferie

Paul Kleiner | Gut 30 Personen aus Pfäffikon verbrachten eine Woche in Davos. Inge Iliadis berichtet:

Am Montag fuhren wir via Wildhaus nach Buchs. Dort erlebten wir eine interessante Vorführung mit Greifvögeln. Weiter ging es nach Davos ins Hotel Seebüel. Die Wertschätzung war von Anfang an spürbar, das Personal war freundlich und zuvorkommend.

Pfarrer Paul Kleiner begann jeden Morgen mit einem Lied, einem kurzen Wort zum Tag und Gebet, das allen Frieden schenkte und guttat.

Der Dienstag überraschte nicht nur das 80-jährige «Geburtsstagskind». Der ganze Tag war von einer Herzlichkeit und Freude untereinander geprägt. Alle feierten mit. Abends

herrschte Frohsinn und Wohlbefinden an schön gedeckten Tischen mit Smileys, beim Anstossen und den vorgetragenen Gedichten. Diese Stimmung hielt die ganze Woche an.

Das Team organisierte tägliche Ausflüge. Einmal besuchten wir das Bergbaumuseum in Monstein. Wanderer kamen in der Zügenschlucht nicht zu kurz. Diejenigen, die es gemütlicher nehmen wollten, genossen das Beisammensein auf der Terrasse mit Aussicht in Wiesen. Andere Ziele waren die Schatzalp, das Sertigtal, Bergün und Zillis, wo wir besonders die alte Kirche bestaunten.

So wurde mit Zug, Bus, Zahnradbahn und Gondeln gereist. Alles war freiwillig. Manchmal blieben Einzelne im Hotel oder unternahmen etwas alleine. Beim einander Zuhören und Erzählen verging die Zeit viel zu schnell. Dankbar, zufrieden und beglückt kehrten wir nach Hause zurück.

«Abends herrschte Frohsinn und Wohlbefinden, an schön gedeckten Tischen mit Smileys, beim Anstossen und den vorgetragenen Gedichten.»

Zum Vormerken: Ferienangebote im Sommer 2023



Sommerlager

17. bis 21. Juli 2023

Pamela Schmid | Wie jedes Jahr findet unser Sommerlager für Kinder der 2. bis 6. Klasse in der ersten Ferienwoche statt. Wohin wir reisen, ist noch offen. Wir werden ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen, Workshops und Spielen zusammenstellen. Merken Sie sich diesen Termin bereits heute für Ihre Ferienplanung vor. Genauere Informationen erfolgen im Frühjahr 2023. Kontakt: Pamela Schmid, 079 950 04 04

Gemeindeferienwoche in Montmirail, 12. bis 19. August 2023

Thomas Strehler | Als bunt gemischte Gruppe verbringen wir eine Woche im Ferienzentrum Montmirail zwischen Bieler- und Neuenburger-

see. An diesem Ort muss man sich einfach wohl fühlen, und die Gemeinschaft von Jung und Alt tut richtig gut. Wir verbringen eine spannende und anregende Woche mit fakultativen Ausflügen. Die Seen und die Jurahöhen sind gut erreichbar. Diejenigen, die sich gerne mit Lebens- und Glaubensfragen auseinandersetzen, treffen sich jeweils zum thematischen Morgenprogramm, daneben gibt es viel Freiraum für eigene Aktivitäten. Die Kleinen dürfen gerne beim Kinderprogramm mitmachen. Von rollstuhlgängigen Zimmern bis zu Familienzimmern ist alles vorhanden. Herzlich willkommen am Zihlkanal in der letzten Sommerferienwoche. Infos bei Pfr. Thomas Strehler oder auch unter www.montmirail.ch.

«Merken Sie sich die Termine bereits heute für Ihre Ferienplanung vor»

Jugendarbeit

Summercamp 2022 in Pula, Kroatien

Die Lagerteilnehmer Gian- Luca und Sven berichten aus dem Summercamp:

Freitag, 22. Juli, 20 Uhr: Aufbruchsstimmung in Gossau und Pfäffikon. Das Summercamp steht vor der Tür. Auf die knapp 40-köpfige Schar von Jugendlichen wartet eine 12-stündige Fahrt. Unser Ziel: der Campingplatz Stoja. Kurz vor 9 Uhr treffen wir ein. Nachdem wir unsere Zelte aufgestellt haben, erkunden wir den Campingplatz. Die Ersten gönnen sich bereits eine Abkühlung im Meer. Am Abend lernen wir uns bei gemeinsamen «Speed Dates» besser kennen.

Das Morgenprogramm verläuft jeden Tag ähnlich: Nach dem Frühstück steht das «Date mit Gott»

an. Danach treffen wir uns im Gemeinschaftszelt für den Input. In den Kleingruppen können wir das Thema vertiefen. Am Nachmittag hilft gegen das heisse Klima meist nur ein Sprung ins kühle Meer. Ein Highlight des Summercamps ist der Ausflug in die kleine Stadt Rovinj, nördlich von Pula. Die schöne Stadt wird in kleinen Gruppen erkundet. Die darauffolgenden Tage verbringen wir mit verschiedenen kleinen Aktivitäten wie Klippenspringen oder Erkundungstouren und geniessen die gemeinsame Zeit. Doch leider hat die schöne Geschichte ein Ende. Samstag, 30. Juli: Abreisetag und grosses Aufräumen. Die Carfahrt verläuft reibungslos. Müde und zufrieden kommen alle zu Hause an und blicken zurück auf eine unvergessliche Zeit.

«Ausgelassene, friedliche Stimmung unter Jugendlichen von Gossau und Pfäffikon»



Taufen

Eleina Grob
Livio Heer
Corinne Isler
Mona Isler

Wir gratulieren

80 Jahre

02.10.: Robert Egli,
Schürstrasse 9
05.10.: Katharina Schilling,
Schönbüelstrasse 4
13.10.: Verena Enderli,
Feldstrasse 50
16.10.: Susanna Stahel,
Schönbüelstrasse 36
20.10.: René Bühler,
Usterstrasse 105
22.10.: Sonja Petrig,
Oberhittnauerstrasse 32
27.10.: Margrith Bachmann,
Hermatswilerstrasse 66
27.10.: Rolf Saurer,
Böndlerstrasse 21

85 Jahre

06.10.: Renate Maurer,
Schärackerstrasse 11
28.10.: Evelina Straub,
Hochstrasse 49
25.10.: Rosa Freitag,
Zelglistrasse 7

90 Jahre

19.10.: Verena Keiser,
Pfaffbergstrasse 10

92 Jahre

30.09.: Magdalena Gubler,
Tumbelenstrasse 53

93 Jahre

03.10.: Frieda Meier,
Hörnlistrasse 76

94 Jahre

30.09.: Martha Baumgartner,
Ravensbüelerstrasse 11
05.10.: Rosa Wittwer,
Hörnlistrasse 76
07.10.: Gertrud Obrist,
Zelglistrasse 7

95 Jahre

24.10.: Elsbeth Walker,
Im Platz 10

103 Jahre

12.10.: Elise Brönnimann,
Spitalstrasse 1

Wir trauern um

Maria Bertschi Steiner,
Hittnauerstrasse 83,
verstorben im 69. Altersjahr

Ida Bosshard,
Sophie-Guyer-Strasse 4,
verstorben im 86. Altersjahr

Maria Götz,
Zelglistrasse 7,
verstorben im 97. Altersjahr

Heidi Gujer,
Tollhammerstrasse 3,
verstorben im 92. Altersjahr

Adolf Hediger,
Schürstrasse 12,
verstorben im 86. Altersjahr

Hugo Noll,
Bodenackerstrasse 10c,
verstorben im 77. Altersjahr

Ruth Wild,
Chrummachergasse 2, Auslikon,
verstorben im 70. Altersjahr



Mit Kindern glauben – ein Abend für Eltern von Vorschulkindern

Sie staunen mit ihren kleinen Kindern, wenn sie die Welt entdecken. Sie stehen manchmal an bei Fragen nach Gott. Sie suchen nach Wegen, Vertrauen und Dankbarkeit bei ihrem Kind zu stärken. Sie überlegen sich gelegentlich, ob Sie Ihr Kind taufen lassen wollen oder wie Sie das schon gegebene Taufversprechen im Alltag umsetzen können.

Solchen und anderen Themen an einem Abend zusammen mit andern nachgehen: Dazu lädt ein Team zusammen mit Pfarrer Paul Kleiner ein. Ein Kurzreferat und praktische Beispiele aus dem Alltag regen dazu an, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eltern von Vorschulkindern sind herzlich willkommen. Anmeldung bis am 7. November an Paul Kleiner, pkleiner@refkirchepfaeffikon.ch, 079 712 69 45 (Whatsapp oder Signal).

Dienstag, 15. November, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus

Die Pfarrwahlkommission ist gewählt und im Amt

Anlässlich der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 5. September 2022 wurden die neun Mitglieder der Pfarrwahlkommission sowie deren Präsident gewählt:

- **Katharina Burri**, Im Platz 22, 8330 Pfäffikon
- **Chantal Despont**, Mattenstrasse 10, 8330 Pfäffikon
- **Stefanie Hediger**, Schürstrasse 12, 8330 Pfäffikon
- **Ernst Jucker**, Russikerstrasse 43, 8330 Pfäffikon
- **Hans-Jürg Schneider**, Schönbüelstrasse 43, 8330 Pfäffikon (Präsident)
- **Marco Schnyder**, Hotzenweidstrasse 63, 8330 Pfäffikon
- **Elisabeth Scholl**, Baumenstrasse 11, 8330 Pfäffikon
- **Beat Schweizer**, Schriberweidstrasse 17, 8330 Pfäffikon
- **Ernst Stäheli**, Hörnlistrasse 73B, 8330 Pfäffikon

Die Kommission steht nun vor einer spannenden Aufgabe, deren gutes Resultat unsere Kirchgemeinde hoffentlich wieder für lange Jahre prägen wird. Wir danken den Gewählten für ihre Bereitschaft, in unserer Gemeinde mitzuarbeiten und wünschen der gesamten Kommission gutes Gelingen und Gottes Segen.

Die «heutige Jugend» – das «heutige Alter»

Was kann und möchte die ältere Generation der jüngeren weitergeben? Was kann sie von ihr lernen? Es gibt grosses Potential und schöne Erfahrungen im Miteinander der Generationen, aber auch gegenseitige Klischees, Unverständnis, Distanz.

Susi Lüssi, pensionierte Heimleiterin, und Markus Giger, theologischer Leiter der Streetchurch Zürich, referieren in der Altersbildung 2022.

Freitag, 28. Oktober und 4. / 11. / 18. November, jeweils 9 Uhr, Kirchgemeindehaus

Offenes Taizé Singen

Kennen Sie das Lied «Laudate omnes gentes?» – Dieses und viele andere Lieder aus Taizé singen wir vierstimmig im Chor unserer Kirche. Es ist schon ein Erlebnis, zu hören und zu spüren, wie es klingt in diesem besonderen Raum. Kommen Sie und überzeugen Sie sich selbst. Es geht nicht um die gesungene Leistung, sondern darum, mit diesen Liedern die Nähe Gottes zu suchen. Also sind alle herzlich willkommen, die gerne eintauchen in diese Atmosphäre des Lobes und des Dankes.

Montag, 3. Oktober, 20 bis 21 Uhr, Kirche

Ausblick



Neue Praktikantin für Kinder- und Jugendarbeit

Einmal mehr dürfen wir eine Praktikantin willkommen heissen und uns auf ihre Unterstützung in der Kinder- und Jugendarbeit freuen. Mit Lea Pezzatti haben wir eine fröhliche, musikalisch begabte und engagierte junge Frau an unserer Seite. Das einjährige Praktikum in unserer Kirche dient ihr als Vorbereitung für ihr Studium im sozialen Bereich. Wir wünschen ihr dabei viel Freude und tolle Begegnungen. Lea Pezzatti wurde im Gottesdienst vom 25. September begrüsst.

Gottesdienste

Live-Übertragung via Webseite.
Fahrdienst Sonntagmorgen:
Jeannette Im Obersteg
(044 950 08 33, bis Sa-Mittag)

Sonntag, 2. Oktober

«Musik & Wort»-Gottesdienst, mit Taufen

10 Uhr, Kirche
Musik: Aldo Christen, Querflöte und Tina Zweimüller, Orgel/Flügel.
Liturgie: Pfarrer Thomas Strehler.
Chinderhüeti im Kirchgemeindehaus und Kids Treff in der Kirche.
Anschliessend Après-Chile.
Info Seite 2

Sonntag, 9. Oktober

Gottesdienst

10 Uhr, Kirche
Pfarrerin Katharina Wirth
Tina Zweimüller, Orgel.
Anschliessend Après-Chile.

Sonntag, 16. Oktober

Gottesdienst

10 Uhr, Kirche
Pfarrer Paul Kleiner
Tina Zweimüller, Orgel
Anschliessend Après-Chile.

Sonntag, 23. Oktober

Gottesdienst

10 Uhr, Kirche
Pfarrer Paul Kleiner, Vitality Band, Tina Zweimüller, Orgel.
Anschliessend Après-Chile.

Quartiergottesdienste

Mittwoch, 12. Oktober

Alterszentrum Sophie Guyer

9.45 Uhr, Zelglistrasse 7
Pfarrerin Katharina Wirth

Alterszentrum Neuhof

15.30 Uhr, Hittnauerstrasse 34
Pfarrer Paul Kleiner

Alterssiedlung

17.15 Uhr, Sophie Guyer-Strasse 2
Pfarrerin Katharina Wirth

Mittwoch, 26. Oktober

Alterszentrum Sophie Guyer

9.45 Uhr, Zelglistrasse 7
Pfarrer Thomas Strehler

Alterssiedlung

17.15 Uhr, Sophie Guyer-Strasse 2
Pfarrer Thomas Strehler

Erwachsenenbildung und Spiritualität

Freitag, 30. September

Kleidertauschparty

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Montag, 3. Oktober

Offenes Taizé-Singen

20 Uhr, im Chor der Kirche

Dienstag, 4. Oktober

Kontemplation, Sitzen in Stille und Achtsamkeit

20.05 bis 21.15 Uhr, Kirche
Christine u. Heini Baumberger
Telefon 043 497 76 74
Weitere Daten: 11./18./25.10.

Sonntag, 23. Oktober

Offener Sonntagstreff für ältere Menschen, Singtreff

14.30 bis 16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Geniessen Sie einen geselligen Sonntagnachmittag beim gemeinsamen Singen und Hören von spannenden Geschichten und bei Kaffee & Kuchen. Info: Dora Wirth, 044 950 46 22

Jugendliche

Sonntag, 2. Oktober

Jugendgottesdienst

«one eighty»

18 Uhr, Kirche
Pfarrer Thomas Strehler und Team
Info Seite 1

Regelmässige Veranstaltung

Hauskreise

Wenn Sie sich für einen Hauskreis interessieren, wenden Sie sich an die Hauskreis-Koordination: Paul Kleiner, Telefon 044 950 17 54, pkleiner@refkirchepfaeffikon.ch

Impressum

Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin:
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Pfäffikon

Kirchgemeindesekretariat:
Seestrasse 45, 8330 Pfäffikon,
Telefon 044 950 02 65,
sekretariat@refkirchepfaeffikon.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr
www.refkirchepfaeffikon.ch

Gestaltung:
www.kolbgrafik.ch

Druck:
www.schellenbergdruck.ch

tipp



mitenand – Offene Kirche im Advent

Ausstellung in der Kirche von Freitag, 19. November, 14 Uhr (Vernissage) bis Freitag, 2. Dezember, 19.05 Uhr (Finissage)

Kunstschaffende aus Pfäffikon und Umgebung, soziale Institutionen und Schulklassen machen den Kirchenraum erlebbar unter dem Thema «mitenand».